



Baubeschreibung

Seit Juni 2012 bauen die Firmen Hermanns HTI und Rotus in Arbeitsgemeinschaft eine Fernwärmetransportleitung in Bochum. Das Auftragsvolumen liegt bei knapp 9 Millionen Euro. Ursprünglich war eine Aufteilung der Arbeiten in zwei Lose vorgesehen, die aber als Gesamtleistung an uns vergeben worden sind. Die Leitung verläuft vom Heizkraftwerk Hiltrop bis zu einer Wärmeumformerstation am Rande der Bochumer Innenstadt. Bei einer Gesamtlänge von knapp fünf Kilometern liegt die Trasse überwiegend im befestigten Straßenbereich, was zu teilweise erheblichen Einschränkungen im öffentlichen Verkehr führt. Verlegt wird ein Kunststoffmantelrohr DN 500 mit einem Außendurchmesser von 710 mm. Zum Leistungspaket gehören weiterhin der Aushub und Abtransport von ca. 30.000 m³ Boden und im Gegenzug der Antransport und Einbau von Bodenaustauschmaterialien in gleicher Menge. Außerdem sind zwei Schutzrohrpressungen DN 1000/900 mit einer Gesamtlänge von ungefähr 240 m auszuführen. Um diese Aufgaben bewältigen zu können, haben wir einschließlich Nachunternehmern täglich ca. vierzig Facharbeiter, sieben Bagger, vier Unimogs und vierzehn Lkws im Einsatz.

Hauptleistungen

4660 m	verbaute Rohrgräben und Baugruben
9700 m	Lieferung und Verlegung von Kunststoffmantelrohren
240 m	Schutzrohrpressung DN 900/1000
16000 m ²	Oberflächenbefestigung aufbrechen und wieder herstellen
30000 m ³	Bodentransporte

Allgemeine Daten

Auftraggeber:	Stadtwerke Bochum Holding GmbH Ostring 28 44787 Bochum
Bauüberwachung / Architekt:	Stadtwerke Bochum Holding GmbH
Ausführungszeit:	06/2012 - 08/2013
Auftragssumme:	8900 Tsd. € netto
Leistungen:	Fernwärmeleitungen

Fernwärme HKW Hiltrop

44787 Bochum

06/2012 - 08/2013

Fernwärmeleitungen

